

# Rechtshändigkeit ist keine Behinderung, genauso wenig wie Linkshändigkeit eine ist.

## Warum so wichtig ?

Jeder Mensch hat eine dominante Gehirnhälfte. Dies ist bei einem Rechtshänder die linke Gehirnhälfte und bei einem Linkshänder die rechte Gehirnhälfte. Durch eine Umschulung der angeborenen Händigkeit kommt es zu Störungen in den beiden Gehirnhälften, und zu den unterschiedlichsten negativen Folgen für die Kinder. Diese können zum Beispiel sein, feinmotorische, grobmotorische sprachliche, psychische, physische oder legasthenische Probleme sein um nur einige mögliche Umschulungsfolgen zu nennen.

## Wie können wir vorbeugen ?

Jeder möchte nur das BESTE für sein KIND, seine spätere schulische Laufbahn, eigentlich doch für ein ganzes LEBEN.

Fangen Sie deshalb so früh wie möglich an, keinen Einfluss auf den Handgebrauch Ihres Kindes zu nehmen, damit es sich gut entwickeln kann.

Legen Sie das Besteck Ihres Kindes immer mittig zum Teller oder Brett, kaufen Sie nur rundum bebilderte Tassen, so kann Ihr Kind sich frei entscheiden, mit welcher Hand es zum Beispiel essen oder trinken möchte.

Sprechen Sie mit den Bezugspersonen Ihres Kindes (Oma, Opa, Tagesmutter, Kindergärtnerin etc...), machen Sie die Menschen sensibel für dieses Thema.

Lassen Sie sich nicht entmutigen. Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich an eine der mittlerweile zahlreichen Beratungsstellen (Adressen im Anhang). Wenn Sie vermuten, dass Ihr Kind linkshändig sein könnte, sorgen Sie so früh wie möglich für geeignetes Arbeitsmaterial (Adressen im Anhang). Anspitzer,

Schere sind ebenso bedeutsam wie weiche Buntstifte und Wachsmaler, am besten von Anfang an dreiflächig, da dies die Feinmotorik fördert.



Wenn Ihr Kind linkshändig ist, stärken Sie es, ehe es in eine Außenseiterposition gerät, jedoch ohne die Linkshändigkeit über zu bewerten, was gerade bei Geschwisterkindern sehr wichtig ist.

Oft reichen schon kleine negative Bemerkungen, um ein Kind von seiner Linkshändigkeit abzubringen. Aus dem Nachahmungseffekt, um so zu sein wie die rechtshändigen Freunde, wird mitunter binnen kurzer Zeit ein scheinbar rechtshändiges Kind. Meist sind es gerade die intelligentesten Kinder, die zum Nachahmungseffekt tendieren. Linkshänder sind nicht dümmer, schwerfälliger oder weniger intelligent als ihre rechtshändigen Freunde.

## Wie erkenne ich das ?

Beobachten Sie Ihr Kind doch einmal unauffällig, achten Sie auf spontane Handlungen z.B. welche Hand den Nuckel greift, welche Hand Gummibären einsammelt und welche Hand baut, welche Hand wird

benutzt, um das Licht anzuschalten und so weiter und so weiter. Wenn Sie sich der Tragweite dieses Themas bewusst sind, werden Sie sicher viele Gelegenheiten haben, um Tätigkeiten zu beobachten und zu bewerten.

Linkshänder haben eine Blickrichtung von rechts nach links, Rechtshänder von links nach rechts. Linkshändige Kinder schauen deswegen zum Beispiel Bilderbücher gern von hinten an, betrachten Bilder von rechts nach links, schreiben gern und ohne Mühe spiegelverkehrt, dabei auf der rechten Seite beginnend. Sie nehmen ihre Umwelt ganzheitlich wahr, sind entweder in der Führungsposition oder sondern sich ab, was mitunter im Kindergarten missverstanden wird. Sie können und wollen gern allein spielen und möchten sich nicht immer der Gruppe anschließen. Diese Kinder sind nicht verhaltensauffällig, sondern ganz normal.

## Was erinnert mich an die Händigkeit ?

Sie könnten vielleicht einen Handabdruck Ihres Kindes machen mit viel Platz zum Schreiben darunter. Hängen Sie dieses „Werk“ gut sichtbar in der Wohnung auf.

Immer, wenn Ihnen etwas Besonderes an der Händigkeitentwicklung Ihres Kindes auffällt, schreiben Sie es mit Datum unter den Abdruck der Hand. Da die Entwicklung der Händigkeit in den Untersuchungsheften der Kinderärzte noch nicht berücksichtigt wird, könnte dies auch später eine große Hilfe für die Diagnostik sein. Falls Sie sich bis zur Einschulung noch nicht sicher sein sollten, ob Ihr Kind nun rechts- oder linkshändig ist, können Sie die Händigkeit Ihres Kindes auch testen lassen, bitte jedoch nur durch geeignete Beratungsstellen und Therapeuten, die speziell auf dieses Thema geschult sind.

## **Beratungsstellen :**

**Material können Sie Bestellen bei :**

### **LAFÜLIKI**

**Laden für linkshändige Kinder**

Inh. Jörg u. Cerstin Bayer

**Schöttlingerstr.7a**

**31698 Lindhorst**

**Tel. 05725-5950**

**Fax 05725-915420**

<http://www.lafueliki.com>

**Laden – Versand u. Onlineshop**

**info@lafueliki.com**

Linkshandartikel, Literatur,

Grund- und Schulberarf

kompetente Beratung

schnelle Lieferung

**Weitere Informationen erhalten Sie :**

**In der zahlreichen Fachliteratur von**

**Frau Dr. Johanna Barbara Sattler, Leiterin der ersten**

**deutschen Beratungs- und Informationsstelle für**

**Linkshänder und umgeschulte Linkshänder in München**

<http://www.lefthander-consulting.org>

Auf der Homepage von Inken Spreda

<http://www.linkshaenderseite.de>

### **Bayern**

**Erste deutsche Beratungs- und Informationsstelle**

**für Linkshänder und umgeschulte Linkshänder**

**Leiterin Dr. Johanna Barbara Sattler**

**Sendlingerstr. 17**

**80331 München**

**Tel. 089-268614**

<http://www.lefthander-consulting.org>

**Außerdem stehen Ihnen zertifizierte**

**Linkshänder - Berater/innen**

**nach Methodik Dr. Sattler zur Verfügung in:**

### **Nordrein-Westfalen**

„Links Treff“

Mechtild Braun

Im Rosengarten 48

53809 Ruppichterroth

Tel.0 22 95 -902415

### **Bremen**

Linkshänder - Beratung

Susanne von Rotberg

H. – H. Meier Allee 65

28213 Bremen

Tel.04 21-21 72 64

### **Niedersachsen**

Lafüliki - Laden für linkshändige Kinder

Cerstin Bayer

Schöttlingerstr.7a

31698 Lindhorst

Tel. 0 57 25-59 50

<http://www.lafueliki.com>

### **Hessen**

Linkshänderinitiative Fulda

Andrea Zentgraf

Tel. 06 61 – 5 39 30

### **Sachsen-Anhalt**

Carola Lange

Beratungsstelle für Kinder, Paare und Familien

Stüplinger Straße 35

39340 Haldensleben

Tel. 03904 – 41468

### **Thüringen**

Linkshänder Initiative Jena

Christine Großer

Tel.03641-331637

Linkshänder - Beratungsstelle

Anke Golfier

Raum Schleiz

Tel. 03 66 47-2 20 15

**Weitere Adressen  
können bei den  
Beratungsstellen  
erfragt werden !**

## **Informationsblatt**

„Zur

## **Händigkeitsentwicklung**

bei Kindern“

Präventive Informationen für Familien, Krippen,  
Kindergärten und den Vorschulbereich

**Händigkeitsentwicklung, was ist das  
eigentlich ?**

Unter Händigkeitsentwicklung versteht man die Entwicklung des bevorzugten Gebrauchs einer bestimmten Hand ( der dominanten Hand) für die verschiedensten Tätigkeiten wie z.B. greifen, malen, essen usw.. Die Handdominanz steht bereits bei der Geburt fest. Oft ist jedoch eine optimale Entwicklung nicht möglich, weil dies verschiedene Faktoren verhindern. Dazu zählen Sauerstoffmangel unter der Geburt, Früh- und Sturzgeburten oder auch eine Umschulung der Händigkeit. Nach neusten wissenschaftlichen Untersuchungen ist die prozentuale Aufteilung der Handdominanz gleich verteilt. Das heißt 50 % Rechtshänder und 50% Linkshänder. Eine Umschulung auf die nicht dominante Hand muss verhindert werden, damit sich die Kinder gesund entwickeln können. Nach Schuleintritt kann es sonst zu massiven Lernstörungen bei normaler Intelligenz kommen. Betrachtet man jedoch den Anteil linkshändiger Kinder in den Kindergartengruppen, so zeigt sich hier eine deutlich geringere Zahl an linkshändigen Kindern. Umschulungen der Händigkeit durch Erziehung, Nachahmung oder Verletzung der dominanten Hand lassen sich deshalb bei vielen Kindern vermuten.